

# Der NordDeutsche Schütze



Zeitschrift für Schießsport und Schützenwesen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen und Niedersachsen

BUNDESLIGA LUFTGEWEHR FINALE

## SB FREIHEIT (NSSV) IST VIZEMEISTER

Seite 3



BUNDESLIGA LUFTGEWEHR FINALE

## SB FREIHEIT IST VIZEMEISTER

**Sie waren nahe dran am Meistertitel, doch am Ende wurde es der Silberplatz: die SB Freiheit (NSSV) unterlag nach einem spannenden und hochklassigen Match St. Hubertus Elsen mit 2:3 im Finale der Bundesliga Luftgewehr.**

Grundstein für den Sieg von Hubertus Elsen waren die herausragenden Leistungen der Schützen auf den vorderen drei Positionen. Abhinav Bindra schaffte es in seinem Duell an Position zwei mit Michaela Thöle (SB Freiheit), alle 40 Schuss in der Zehn unterzubringen und siegte mit 400:396. Vorher hatte Julian Justus an Position drei in einem dramatischen Match gegen Alin George Moldoveanu (SB Freiheit), mit 399:398 die Oberhand behalten und die Führung der Harzer durch Martina Prekel, die an Position vier frühzeitig gegen Nadine Schüller (Hubertus Elsen) mit 394:392 gewann, ausgeglichen. Justus schoss erheblich schneller als der Rumäne in Diensten der Schützenbrüderschaft aus Osterode und so kam es, dass Moldoveanu

elfmal die Zehn hätte treffen müssen, um gegen Julian Justus ins Stechen zu kommen. Denn beide hatten bis zum Abschluss des Elseners nur einmal die Zehn verfehlt. Im 30. Schuss hatte Moldoveanu noch einmal Pech und erzielte eine Neun: damit war das Duell für ihn verloren. Sportlich fair beendete er seinen Wettkampf, ließ trotz fehlender Chancen nicht nach und erzielte weitere zehn Zehner. Absolut hochklassig das Spitzenduell zwischen Sonja Pfeilschifter (Hubertus Elsen) und Jolyn Beer (SB Freiheit). Es dauerte bis zum 30. Schuss, ehe Jolyn Beer eine 9,9 erzielte. Bis dahin leuchteten nur rote Punkte auf der Anzeigetafel, die für eine Zehn standen. Eine 9,9 fiel auch bei Pfeilschifter im 37. Schuss, aber das Ergebnis waren 398 Ringe zu 395 von Beer. Mit ihrem Sieg sicherte Sonja Pfeilschifter Hubertus Elsen den entscheidenden dritten Mannschaftspunkt. Im letzten Wettkampf der Begegnung gewann Pamela Bindel noch gegen Dirk Steinicke mit 394:387 den zweiten Punkt für die SB Freiheit und rundete damit ein Weltklasse-Finale ab.